



ROODY



TERRARISTIK

ZOOs

powered by
PETcom

Seite drucken 

Sie sind hier: » Startseite Tierzeit » TierZeit » Tierheime in Österreich » Tierheime in Wien » Wiener Tierschutzverein



Tiersuche

Notfalltiere, vermisste und gefundene Tiere

Aktuelles

News aus der Tierwelt

Roody

Das Kleintier-Magazin

Terraristik

Das Magazin für Terrarien-Freunde

Zoos in Österreich

Neuigkeiten aus österreichischen Zoos

Pferde

Neuigkeiten aus der Welt der Pferde

Vogelmagazin

Informationen für Vogelfreunde

Artenschutz

Neuigkeiten und Projekte

Landwirtschaft

Schutz für Nutztiere

Tierheime in Österreich

Verzeichnis der Heime und Organisationen

Tierschutz und Behörden

Gesetze, Verordnungen und Adressen

Tierschutz International

Österreichische Organisationen im internationalen Einsatz

Tierenergetik

Tierkommunikation

Verzeichnis und Neuigkeiten

Tiersitter und Tierpensionen

Übersichten zur Betreuung von Tieren

Tierfindlinge

Rat und Hilfe

Tierversuche

Neues aus dem Kampf gegen Tierversuche

Tierschutz im Unterricht

News aus der Tierwelt

Tierfotografie

Tiere im Bild

Neu auf TierZeit.at

Alle Nachrichten aus der Tierwelt

Wiener Tierschutzverein kündigt Papageienheim der ARGE Papageienschutz auf

Kündigung vor Weihnachten: 140 Papageien verlieren ihr Heim! Die sensiblen Wildtiere sind nun auf Herbergssuche.

Der Verein ARGE Papageienschutz betreibt seit sechs Jahren ein Papageienheim im Tierschutzhaus in Vösendorf (NÖ). Jetzt wurde plötzlich gekündigt: in nur sieben Monaten soll der Papageienschutz packen und das Haus verlassen - 140 Exoten droht die Obdachlosigkeit!



Seit 18 Jahren setzt sich die „Arbeitsgemeinschaft Papageienschutz“ als spezialisierte und wissenschaftlich fundiert arbeitende Tierschutzorganisation für den Schutz von Papageien ein: Ziele sind Schutzmaßnahmen für die bedrohten Wildvögel in freier Wildbahn und die tiergerechte Haltung der sensiblen Schützlinge.

Zu diesem Zweck werden auch ungewollte und beschlagnahmte Papageien in einem speziell eingerichteten Heim aufgenommen, mit Artgenossen vergesellschaftet, fachkundig gepflegt und teilweise wieder an engagierte Tierliebhaber vermittelt. Eine einzigartige Einrichtung in Österreich, die 2010 mit dem bundesweiten Tierschutzpreis ausgezeichnet wurde.

Im Jahr 2008 entstand eine bisher sehr erfolgreiche Kooperation mit dem Wiener Tierschutzverein: Die ARGE Papageienschutz stellt Fachpersonal und Know-how zur Verfügung und kommt für die Pflegekosten aller Papageien im Tierschutzhaus auf. Als Gegenleistung verrechnet der Tierschutzverein keine Miete.

ARGE Papageienschutz

„Es war eine win-win Situation im Sinne der Tiere, die Kündigung traf uns wie ein Blitzschlag“, so die schockierte Vereinsobfrau Mag.a Nadja Ziegler. Als Grund gibt die neue Geschäftsführung Umstrukturierungsmaßnahmen und Eigenbedarf an, die Fläche, die dem Papageienschutz bisher zur Verfügung gestellt wurde, könnte laut Aussagen des frisch gebackenen Geschäftsführers des Wiener Tierschutzvereins lukrativer genutzt werden.

Reinhard Kittenberger, Vorstandsmitglied der ARGE Papageienschutz und stellvertretender Obmann sieht den „Auszugsplan“ der mit der unvorhersehbaren Kündigung mitgeliefert wurde, als undurchführbar an. Demnach soll ein Teil der 140 Papageien bereits Ende Februar 2015 das Heim verlassen, ein zweiter Teil Ende April, und die restlichen Tiere müssen bis Ende Juni 2015 aus den Volieren abtransportiert werden.

Kittenberger – der in Schilfern bei Langenlois einen Schaugartenbetrieb leitet – hat sich spontan bereit erklärt, für die 140 Papageien ein Grundstück zur Verfügung zu stellen.

Die ARGE Papageienschutz plant seit längerem ein neues Zuhause für ihre Schützlinge zu errichten, um den Bedürfnissen der sensiblen Wildvögel noch besser gerecht werden zu können und noch mehr tierliebende Menschen mit den Bedürfnissen der Wildvögel vertraut zu machen.

Ein Neubau war für 2018 geplant. Schön, groß und tiergerecht sollte es werden. Ein Papageienheim – die notwendigen Gelder sollten in den kommenden Jahren mit professionellen PR- und Fundraising-Maßnahmen aufgetrieben werden.

Mit dem völlig unvorhersehbaren Rauswurf wird der Papageienschutzverein vor fast unlösbare Probleme gestellt: Unter den 140 Papageien befinden sich chronisch kranke Tiere, die teilweise aus tierquälerischen Haltungsbedingungen gerettet wurden und besonderer Pflege bedürfen.

Geeignete Unterbringungen für die exotischen Wildvögel zu schaffen benötigt eine ausreichende Planungsphase und finanzielle Mittel.



Graupapagei Kasi schaukelt gern

„Wir appellieren trotz der für uns unverständlichen Vorgehensweise an das Verantwortungsbewusstsein der handelnden Personen im Wiener Tierschutzverein und hoffen darauf, dass die Rechte der Tiere auf faire Behandlung doch zu einer tierschutzwürdigen und tragbaren gemeinsamen Lösung führen“, zeigen sich Ziegler und Kittenberger zweckoptimistisch und sind sich darin einig: „Im Zentrum jeden Tuns einer Tierschutzorganisation muss doch immer des Wohl des hilfsbedürftigen Tieres stehen.“

Die Papageienschützer bitten nun alle Tierfreunde, die ein Herz für Tiere mit besonderen Bedürfnissen haben, insbesondere für die wunderschönen Papageien, um ihre Mithilfe, damit 140 zum Teil alte und kranke Tiere mit teilweise tragischen Vorgeschichten eine bessere Zukunft und die Chance auf ein sicheres Zuhause haben und von dem spezialisierten Team weiterhin gut betreut werden können.

Bitte helfen Sie 140 Papageien!

Spendenkonto, Kennwort „Papageien in Not“: Arbeitsgemeinschaft Papageienschutz, IBAN: AT51 6000 0000 9206 4164; BIC: OPSKATWW
www.papageienschutz.org oder www.kittenberger.at; ZVR: 212403153

Schnell-Suche

Sie suchen etwas Spezielles? Einfach Suchbegriff ins Feld eingeben und los:

Weitere Meldungen

**Wiener
Tierschutzverein: 20
Jahre in Vösendorf
und kein bisschen
leise**


Hunderte BesucherInnen feierten zusammen mit dem WTV den 20. Geburtstag des Wiener Tierschutzhauses in Vösendorf

[03.09.2018] [mehr »](#)

**Wiener
Tierschutzverein:
Über 150 Biker
fahren zum Wohl
der Tiere**


150 Bikerinnen und Biker im Einsatz für die Tierheimschützlinge des Wiener Tierschutzvereins

[28.06.2015] [mehr »](#)

**Futterspende für
das Wiener
Tierschutzhaus**


Fressnapf-Filiale im 3. Bezirk mit erfolgreicher Spendenaktion für den Wiener Tierschutzverein

[16.12.2009] [mehr »](#)

**Tag der offenen Tür
im Wiener
Tierschutzhaus**


Am Sonntag, 4. Oktober 2009, lädt der Wiener Tierschutzverein anlässlich des Welttierschutztages 2009 zum „Tag der Offenen Tür“ ins Wiener Tierschutzhaus

[30.09.2009] [mehr »](#)

**Soforthilfe Paket
der Stadt Wien für
das Wiener
Tierschutzhaus**


Die Wiener Tierschutzstadträtin Sandra Frauenberger beglückwünschte am 28.5.2009 Madeleine Petrovic anlässlich ihres einjährigen Jubiläums als Präsidentin des Wiener Tierschutzvereins

[28.05.2009] [mehr »](#)